
Eberbach, den 19.12.2023

Sehr geehrte Frau Schneider,

im Dezember durften meine 5. Klasse und ich in Ihrem Haus eine Vorstellung von „Die Schöne und das Biest“ besuchen. Die Kinder waren sehr begeistert und nachhaltig beeindruckt.

Wir haben bereits im Vorfeld mit den zur Verfügung gestellten Begleitmaterialien spielerisch die Themen des Stückes erarbeitet und eigene Schauspielerfahrungen gesammelt. Und auch im Nachhinein hatten alle Schülerinnen und Schüler großen Redebedarf - genau so, wie es sein soll! Einige haben ihre Eindrücke in einem Brief an die Regisseurin, Kathrin Sievers, festgehalten.

Haben Sie die Möglichkeit diese an Frau Sievers weiterzuleiten?

Haben Sie stellvertretend vielen Dank für die tolle theaterpädagogische Arbeit am Theater Heidelberg. Nicht nur meine Schüler, sondern auch ich sind nach unseren Theaterbesuchen immer wieder völlig verzaubert.

Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Freundliche Grüße

Julia Kress

- Hohenstaufen-Gymnasium Eberbach -



Strümpfelbrunn 16.12.2023

Liebe Kathrin Sielvers

ich war mit meiner Klasse 5c am 11.12.2023 im Theater. Wir haben uns das Stück „Die Schöne und das Biest“ angesehen.

Die Vorstellung gefiel mir sehr. Ich fand das Stück spannend und das Biest sah gruselig aus. Besonders gut gefallen hat mir der Hofmaler, weil er immer so tolle Bilder gemalt hat. Die Kostüme der Schauspieler waren toll, vor allem das Kleid der Hofdame war sehr prachtvoll.

Bestimmt komme ich wieder in das Theater, um mir ein Stück von ihnen anzusehen.

Trohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins neue Jahr!

Viele Weihnachtliche Grüße



Ihr geehrte Frau Liers,

Oberbach, 19.12.23

Das Theater gefiel mir gut. Es war sehr unterhaltsam.

Es gab viel zu sehen, das Bühnenbild war super und

die Kostüme haben mir gefallen. Die wechselnden

Bühnenbilder fand ich aufregend und interessant.

Ich fand seltsam, dass das Biest einen Buckel auf dem

Rücken hatte und halb Mensch halb Tier war.

Der Gesang des Biests war schief und eher schreien.

dafür haben mir die drei Unsichtbaren (Hofmeister,

Hofmeister und die ^{FRAU}) gut gefallen und gut gesungen.

Ich fand sie lustig, vor allem wie sie weg-

gesprungen sind, wenn jemand sicheres auf sie zu-

bram.

Belle war am Anfang sehr nett doch nachdem

sie ein Jahr beim Biest war, war sie uns

nett auszudrücken unfreundlich. Aber irgendwie

hat es gepasst und sie konnte beim Biest
bleiben.

Der wurde am Schluss zum Prinz weil Belle
ihm die Liebe gestand. Typisch Märchen

Liebe Grüße



P.S. Obwohl ich kein Fan von Theater bin
fand ich es ziemlich gut.



Sehr geehrte Frau Sievers,
wir die Klasse 5c haben uns am Montag, den
11.12.2023 das Stück die Schöne und das Biest
im Theater in Heidelberg angesehen. Wir haben
alle bemerkt wie viel Mühe Sie und die Schauspieler
sich gegeben haben. Deshalb möchte ich Ihnen in diesem
Brief sagen, was ich alles so toll fand. Als aller
erstes möchte ich Ihnen sagen, dass ich die
Kostüme klasse fand. Vorallem das von der Hofdame
und dem Biest, aber auch das von den anderen
Figuren waren toll! Und nun möchte ich Ihnen
was erzählen. Also in einem Text kam drin vor,
dass eine Figur gesagt hat, dass alle Menschen
schön sind, und diese Szene haben wir in der Schule
nachgespielt. Bei Ihrem Stück habe ich auch gemerkt,
dass ich echt mal öfter ins Theater gehen sollte,
denn das Stück war besser als ich gedacht hatte.
Die Spannung ist durch den ganzen Saal gewandert
Und jetzt wünsche ich Ihnen frohe Weihnachten, ein
schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue
Jahr. Ich hoffe auf Antwort!
Mit freundlichen Grüßen,
[Redacted]





Eberbach 19.12.2023

Liebe Frau Sievers,

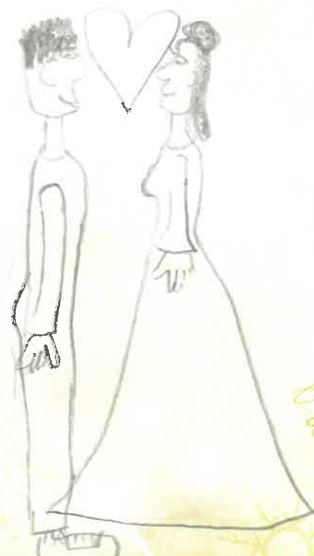
ich fände das Theaterstück „Die schöne und das Biest“ sehr toll gemacht.

Die Lage von den Sitzen fand ich ein bisschen ungünstig, denn wenn man sich normal setzte, hat man nur die halbe Bühne gesehen. Man musste sich sehr arg strecken, um mehr zusehen und das war teilweise ein sehr unbequem. (Mein Klasse und ich saßen rechts auf der Empore) Trotzdem können Sie ihre Darsteller loben. Denn wie schon gesagt, war es wunderbar: der Gesang, die Idee, einfach alles.

Gerne würde ich (mit meiner Klasse oder Familie) nochmal kommen, allerdings mit einer anderen Sitzlage.

Ich wünsche Ihnen und ihren Darstellern noch viele weitere tolle Auftritte, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

MFG





Eberbach, den 15.12.23

Liebe Katrin Sievers,

ich muss ihnen etwas erzählen.

Wir waren als Schulklasse bei euch wir haben uns das Theaterstück die Schöne und das Biest angeschaut. Wir waren in der obersten Reihe. Ich fand ihr habt sehr gut geschauspielert.

Ein paar von unserer Klasse hatten eine nicht so tolle Sicht. Meine Lieblingsstelle war als die Schöne wieder zu ihrer Familie zurückkam, aber ich fand es nicht so schön, dass die Schöne dann rumkommandiert wurde. Am Ende sind wir zurück zum Bahnhof gelaufen. Am Bahnhof angekommen, kam eine Durchsage: "Die Bahn kommt etwa 50 Minuten später wegen einem Feuerwehreinsatz an den Schienen." Das fand ich nicht so toll. Aber am Ende ist jeder von uns nach Hause gekommen. Und alle waren happy.

Fröhliche Weihnachten,

Viele Grüße





19.12.23

Sehr geehrte Frau Kathrin Sievers,

Ich fand das Stück die Schöne und das Biest sehr gut.

Sie sind eine gute Regisseurin. Ein großes Lob dafür.
Den Leuten die das Stück einstudiert haben, können sie auch ein großes Lob
ausrichten. Was ich persönlich nicht gut fand, waren die Sitzplätze. Da wir rechts
oben saßen, wäre die Sicht ja gut gewesen, die Sitzplätze waren teilweise viel zu
weit hinten. Man musste sich auch teilweise nach vorne lehnen, damit man die Bühne
sehen konnte. Teilweise musste man sich an dem Gitter hinknien, damit man etwas
sehen konnte. Es wäre schön, wenn man die Sitzplätze etwas ändern könnte.
Ich hoffe, dass Sie mir antworten.

Mit freundlichen Grüßen



Klasse: 5C

Ps: Ich wünsche ihnen Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

kleines Feuerwerk



Frohes neues

Sehr geehrte Frau Sieves

Das Theaterstück war sehr toll. Vielen Dank dafür.

Sie waren ja beim Stück die Regisseurin. Meine Klasse hat zuerst von ersten bis zur dritten Stunde einen Theater-Hörspiel in unserem Klassenzimmer VOR gemacht. Dann sind wir zum Bahnhof von Eberbach gelaufen. Nur 4 bis 5 Minuten später kam unser Zug. Danach sind wir ca. 30 Minuten gefahren. Sind dann zum Theater gelaufen, haben unsere Sachen abgegeben. Sind dann auf ungute Plätze gesondert und nur wenig später hat es begonnen. Wir hatten leider eine schlechte Sicht auf die Bühne weil wir hinten saßen. Das Stück war toll. Am lustigsten fand ich die Szene mit diesen Japott-Idioten. Am dramatischsten fand ich die Szene als das Fräulein fast gestorben ist. Diese Nebelrolle war aber nicht so toll weil sie in den Szenen saß. Dann gingen wir schon zum Bahnhof als das Stück zu Ende war. Unser Rückweg war nicht so toll weil wir später ankamen als geplant. Weil

unser Zug 30 Minuten später kam. Und
wir des halbes nicht um 14.00 Uhr sondern
um 14.30 Uhr ankamen. Aber wir kamen
noch ~~alle~~ nach Hause.

Ich wünsche ihnen frohe Weihnachten und
einen guten Start ins neue Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

